

SCHAFFHAUSER
Regional Sport
 Schaffhauser
 Regional Sport
 Postfach 72
 8240 Thayngen
 Telefon: 079 217 69 50
 regionalsport@bluewin.ch
 www.srs-verlag.ch

Vito Serratore AG
 Gipsergeschäft Dörflingen



Telefon 052 654 15 85
 www.vitoserratoreag.ch

Ausgabe: 06/2024



Sportler des Jahres:
 Lukas Britschgi

Trainer des Jahres:
 Hrvoje Horvat

Sportlerin des Jahres:
 Andrina Suter

Schaffhauser Sportlerwahl 2024



Mannschaft des Jahres:
 Kadetten Schaffhausen

6/7

Reisebüro
 Sulzberger
 WWW.SULZBERGER.COM

Baugeschäft Ch. Meier
WAGNER AG
 Neubau
 Umbau
 Renovation
 052 741 16 00 8260 Stein am Rhein
 info@wagnerbau.ch www.wagnerbau.ch

ESS+MÜLLER AG
RINATOL®
 Schmierstoffe & Reinigungsmittel
 Ihr regionaler
 Schmierstofflieferant.
 RINATOL® Swiss Motor Oil von
 Ess+Müller AG
 www.rinatol.ch

SIG
 for better

Vermietung
 und Verkauf
 Reparaturen
 aller Marken
Ruh
 Kaffeemaschinen GmbH
 8240 Thayngen
 Tel. 052/640 03 00

KELLER
 HOLZBAU + SCHREINEREI AG
 Neudörflingerstrasse 53
 8239 Dörflingen
 Telefon 052 657 23 20

KFO
ELEKTRO
 052 624 42 60 www.kfo-elektro.ch
 wünscht allen besinnliche
 Festtage und ein gesundes 2025!

FRISCH MACHEN

Baumaleri-Spezialist
für Renovationen,
Umbauten und Sanierungen
8207 Schaffhausen
Tel. 052 644 04 40
Fax 052 644 04 41
www.scheffmacher.com



NACHHALTIG BAUEN & SANIEREN

- DACHDÄMMUNG
- FASSADENDÄMMUNG
- PHOTOVOLTAIKANLAGE
- BOILERENTKALKUNG

bollinger

Sanitär. Spengler. Solar.
Dachdecker. Schreiner.

Dä mit de rote Auto und em blaue Tropfe

DENNIS DAUTI

«MEIN ZIEL? WELTMEISTER!»

Seit einem Monat ist Dennis Dauti (30) in Gächlingen wohnhaft und arbeitet täglich an seiner Karriere als Profiboxer.

Mit 13 Jahren stieg Dauti in Glattbrugg zum ersten Mal in den Ring und war sich vom ersten Moment an bewusst, dass er einmal Profiboxer werden würde. Ein Jahr später folgte der erste Boxkampf, aus dem er als Gewinner hervorging. Nach zahlreichen Amateurlämpfen und Siegen beantragte Dauti im Alter von 18 Jahren beim Deutschen Boxsport-Verband die Profi-Boxlizenz. Es folgten 14 Profikämpfe, aus denen er 13 Mal als Sieger hervorging.

Als 23-Jähriger setzte er seine Karriere für anderthalb Jahre in Kalifornien fort. In Palm Springs und in New York bestritt er während dieser Zeit zwei grosse Kämpfe.

In Karlsruhe schloss der zweifache Juniorenweltmeister und Schweizermeister im Weltergewicht beim Fächersport Management einen Vertrag für vier Jahre ab und absolvierte diverse Boxkämpfe.

2023/24 erfolgte ein Englandaufenthalt, wo er mit dem ehemaligen Schwergewichtsweltmeister und Wladimir-Klitschko-Bezwinger Anthony Joshua trainieren und im gleichen Team weitere Erfahrungen sammeln konnte.

Die täglichen Trainings und Vorbereitungen auf die anstehenden Boxkämpfe bestreitet Dauti mit seinem Trainer Istvan Szili beim Boxing Palace in Basel.

«Die richtige Strategie verschafft einem den Vorteil, einen Kampf zu gewinnen.»

Interview mit Dennis Dauti

SRS: Dennis Dauti, welches sind die wichtigsten Eigenschaften eines Boxsportlers?

Dennis Dauti: «Die Sportart Boxen stellt eine komplexe psychische Anforderung an Athleten. Boxspezifische psychische Eigenschaften sind unter anderem Disziplin, Willensstärke, Ehrgeiz sowie mentale Ausdauer.»

Wie wurde Ihr Talent entdeckt?

«Als 13-Jähriger besuchte ich ein Boxtraining, bei dem meinem damaligen Amateurtrainer mein Biss und mein Ehrgeiz ins Auge gestochen sind.»

Seitdem sind einige Jahre vergangen, und aus dem Amateur ist ein Profi geworden. Wie sieht heute Ihr Trainingsplan aus?

«Ich wohne in Gächlingen, trainiere jedoch in Basel. Täglich absolviere ich dort vormittags eine 2½-Stunden-Boxeinheit. Abends betreibe ich in Schaffhausen im Fitnessstudio Ausdauer

und Krafttraining.»

Wo sehen Sie bei sich Verbesserungspotenzial?

«In allen Bereichen, was den boxerischen und physischen Aspekt anbelangt. Das spornt mich an, um besser zu werden.»

Was sind die Gefahren beim Boxen?

«Boxsportler setzen sich ernstlichen Gefahren für die Gesundheit aus. Es besteht ein erhebliches Risiko für akute Verletzungen an Kopf, Herz und Knochen. Dementsprechend bereite ich mich zu 150 Prozent vor.»

Wie viele Box-Meetings bestreiten Sie im Jahr?

«In der Regel stehen drei Kämpfe auf dem Programm. Die Vorbereitung auf einen Kampf beträgt jeweils zwei Monate oder mehr.»

Welches war bislang Ihr härtester Kampf?

«Die grösste Herausforderung war 2016 der Kampf um den WBC-Titel in Madrid. Insgesamt habe ich bis heute 32 Profikämpfe bestritten, davon 27 Siege.»

Wie wichtig ist Taktik im Boxsport?

«Die richtige Strategie verschafft einem den Vorteil, einen Kampf zu gewinnen.»

Wie beliebt ist Boxen in der Schweiz?

«Boxen ist eine populäre Sportart, die bei Fernsehübertragungen hohe Einschaltquoten erzielt. In vielen Ländern hat das Boxen einen höheren Stellenwert als in der Schweiz und stösst auch auf grösseres Medieninteresse. Die strukturelle

Förderung in Ländern wie Kuba, Russland oder Mexico ist weit fortgeschrittener als hierzulande.»

Welche Ziele möchten Sie in Ihrer Karriere noch erreichen?

«Ich möchte Weltmeister oder die Nummer 1 in meiner Gewichtsklasse – Weltergewicht 66.6 kg – werden und den Boxsport in der Schweiz gross machen.»



«Aus 32 Profikämpfen erreichte ich 27 Siege.»

Impressum

Herausgeber	SRS-Verlag
Verlagsleitung	Ota Danek
Redaktionsleitung	Gabriele Graf
Layout DTP/Lithos	highscan GmbH
Verkauf	SR-Sport
Druck	Mittelland Zeitungsdruck AG, Aarau
Verlag	SRS-Verlag GmbH, Postfach 72, 8240 Thayngen
Administration	Renate Danek
Kontakt	Mobile: 079 217 69 50, regionalsport@bluewin.ch



Ota Danek Gabriele Graf Renate Danek Dieter Frey

TANNER
HOLZBAU & SÄGEREI

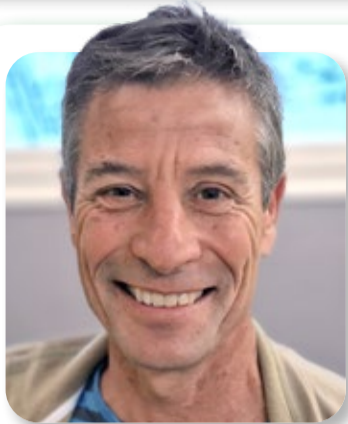
Tanner
Holzbau & Sägerei AG
8232 Merishausen

Meine Region. Meine Metzgerei.



Metzgerei Steinemann // Dorfstrasse 10 // 8240 Thayngen
www.metzgerei-steinemann.ch

WAS TUN SIE HEUTE?



Peter Rüegg (68)
Ehemaliger Handballer und Triathlet

SRS: Peter Rüegg, auf welche sportliche Vergangenheit blicken Sie zurück?
Peter Rüegg: «Bei KJS begann ich im Alter von 15 Jahren meine Handballlaufbahn. Nach einem Abstecher zu den Kadetten NLB spielte ich bis zum 30. Lebensjahr bei KJS 1. Liga. In dieser Zeit war ich Spielertrainer und auch Trainer bei KJS. Im Jahr 1983 habe ich den Schaffhauser Triathlon ins Leben gerufen. Drei Jahre wirkte ich als OK-Präsident mit, selber nahm ich an etlichen Schaffhauser Triathlons teil. Dreimal bestritt ich den Trans Swiss Triathlon von Locarno nach Schaffhausen. Zudem gehöre ich zu den Gründungsmitgliedern des Basketball Club Schaffhausen.»

Was war Ihre berufliche Tätigkeit?
 «Bis zur Pensionierung im 2020 war ich als Sport- und Englischlehrer an der Kanti Schaffhausen tätig und konnte ein Förderprogramm für Musiker und Spitzensportler aufbauen. Davon profitieren konnten unter anderem der Eiskunstläufer Lukas Britschgi, die Kadetten-Spieler Lucas Meister und Dimitrij Küttel oder auch der Kunstturner Marco Walter.»

Wie halten Sie sich fit?
 «Mit Kufen-Outdoor-Aktivitäten, Biken, Bergsport, Skifahren, Klettern etc.»

Wie verfolgen Sie das regionale Sportgeschehen?
 «Ich besuche Handballspiele, vorwiegend diejenigen der Kadetten. Zudem bin ich Trainer von zwei U15-Mannschaften bei KJS in Zusammenarbeit mit Kadetten Schaffhausen. Allgemein bin ich an allen Sportarten interessiert.»



Erich Zwicker (69)
Ehemaliger Fussballer

SRS: Erich Zwicker, auf welche sportliche Vergangenheit blicken Sie zurück?
Erich Zwicker: «Mit dem Fussball startete ich relativ spät bei den A-Junioren des FC Schaffhausen. Mit 20 Jahren wechselte ich zum FC Beringen in die 2. Liga, wo ich während fünf Saisons als Stürmer auf Torjagd ging. Danach erlebte ich eine weitere schöne Zeit mit zwei Saisons beim FC Thayngen in der 2. Liga. Zuletzt agierte ich bei den Senioren des FC Beringen.»

Was war Ihre berufliche Tätigkeit?
 «Bevor ich 2019 in Pension ging, war ich Lehrer an der Kanti und an der Handelsschule KV.»

Wie halten Sie sich fit?
 «Meine Freude am Wandern und Velofahren ist ungebrochen gross.»

Wie verfolgen Sie das regionale Sportgeschehen?
 «Seit 25 Jahren bin ich Mitglied im offiziellen Supporters Club des FC Liverpool und verfolge vor allem die Premier League. Die regionalen Resultate entnehme ich der Presse.»



Jürg Weber (63)
Ehemaliger Handballer

SRS: Jürg Weber, auf welche sportliche Vergangenheit blicken Sie zurück?
Jürg Weber: «Als 12-Jähriger trat ich dem Turnverein Oberwinterthur bei und wechselte drei Jahre später zum TV Fäsenstaub in Schaffhausen, wo ich mit Handball angefangen habe. Bedingt durch einen beruflichen Aufenthalt spielte ich eine Saison bei Chênois Genf. Nach der Rückkehr nach Schaffhausen agierte ich als Torhüter beim HC Commercica.»

Was ist Ihre berufliche Tätigkeit?
 «Seit der Lehre bin ich bei der UBS in Winterthur/Schaffhausen tätig und habe unter anderem in London, Genf, Toronto und Zürich gearbeitet.»

Wie halten Sie sich fit?
 «Ich fahre gerne Ski, vorwiegend im Wallis. Generell bin ich ein grosser Liebhaber der Schweizer Berge und unternehme deshalb auch regelmässig Wandertouren.»

Wie verfolgen Sie das regionale Sportgeschehen?
 «Als Futura-Mitglied bin ich an den meisten Heimspielen der Kadetten anzutreffen. Wie gesagt bin ich ein grosser Skisportfan und freue mich jetzt schon auf den Riesenslalom und das dazugehörige Volksfest am Chuenisbärgli in Adelboden am 11. Januar 2025.»



Roman Schwaninger (53)
Ehemaliger Volleyballspieler

SRS: Roman Schwaninger, auf welche sportliche Vergangenheit blicken Sie zurück?
Roman Schwaninger: «Mit 12 Jahren trat ich dem Turnverein ETV Neuhausen bei. Gleichzeitig spielte ich Tennis beim Tennisclub SIG in Beringen. Als 17-Jähriger wechselte ich die Sportart und schloss mich dem VBC Schaffhausen 2. Liga an. Nach vier Jahren war mit Volleyball Schluss, und ich widmete mich fortan dem Ausdauersport.»

Was ist Ihre berufliche Tätigkeit?
 «Seit 30 Jahren bin ich Primarlehrer auf der Unterstufe in Schleithem.»

Wie halten Sie sich fit?
 «Mit Skifahren und Langlauf im Winter, in der übrigen Zeit mit Schwimmen und Rennvelofahren. Beim Rock'n'Roll-Club Angeli entdeckte ich vor vier Jahren meine Leidenschaft für Boogie Woogie.»

Wie verfolgen Sie das regionale Sportgeschehen?
 «Ich bin seit Jahren grosser Fan des FC Schaffhausen und wenn immer möglich live im Stadion dabei. Ab und zu besuche ich die Spiele der Kadetten und des VC Kanti.»



Seit über 30 Jahren Ihr Partner für Qualität und Zuverlässigkeit im Maschinenbau.
 CNC-Drehen, CNC-Fräsen bis 6 Achsen – vom Einzelteil bis zur Serie.

BOLLI & BUSENHART AG
 CNC Bearbeitung 8235 Lohn www.bollibusenhart.ch

Ihr lokaler Partner

sasag
Kabelkommunikation

Internet | Mobile | Telefonie | TV

METASOL

- Blechbearbeitung
- Metallbau
- Garagentore
- Torantriebe

METASOL AG, Werkstrasse 31
 8222 Beringen, Telefon 052 643 18 50
 Fax 052 643 18 36, www.metasol.ch

Normalstahl-Industrie und Garagentore
 Blech- und Metallbauspezialist seit 1986

SUTER
Fenster+Haustüren

Willkommen zur permanenten Ausstellung

Neuhausen am Rheinflall ...und...und...und...

SUTER
Fenster + Haustüren
 Tobelackerstrasse 11
 8212 Neuhausen a/Rhf
 Telefon 052 674 01 80
www.suterfenster.ch

- Alu-Fensterläden
- Rollläden
- Sonnenstoren
- Insektenschutz
- Reparaturservice

AGROLA

WIR BRINGEN WÄRME
 DIREKT INS HAUS!

GVS LANDI AG
 Brenn- & Treibstoffe
 Gennersbrunnerstrasse 65
 8207 Schaffhausen
 Tel. 052 631 17 27
gvs-markt.ch agrola.ch

Wir bewegen die Region

Steinemann

reit 1963.ch

s'Taxi vo de Region
052 643 33 33

AUTO WASCHZENTRUM RING-PARK

Ihr Partner
in Vertrauensfragen

Leu
Treuhand AG



Buchhaltung
Steuern
Treuhandfunktionen

CH-8212 Neuhausen am Rheinfall
Zentralstr. 100, Haus Metropol
Tel. 052 675 00 00
Fax 052 675 00 01



SCHAZO

SCHAFFHAUSER
ZUSTELLOORGANISATION

Ch. Stamm

Veranstaltungskalender mit Tippspiel



Tippen Sie und gewinnen Sie einen Gutschein
von Bowling five in Thayngen im Wert von CHF 250.- !


Einsendeschluss: Freitag, 10. Januar 2025



Teilnahmecoupon


①	Handball NLA	Mi, 05.02.2025	Kadetten SH - BSV Bern	1 X 2
②	Handball NLA	Sa, 15.02.2025	Kadetten SH - HC Kriens-Luzern	1 X 2
③	Volleyball NLA	Sa, 11.01.2025	VC Kanti - Genève Volley	1 X 2
④	Volleyball NLA	So, 26.01.2025	NUC Volleyball - VC Kanti	1 X 2
⑤	Tischtennis NLA Herren	Sa, 11.01.2025	Carouge - Neuhausen	1 X 2
⑥	Tischtennis NLA Damen	So, 02.02.2025	Neuhausen - Rio Star Muttenz	1 X 2
⑦	Fussball 1. Liga Promotion	Sa, 15.02.2025	SV Schaffhausen - AC Taverne	1 X 2

So tippen die Sportexperten:



①	X	X	2
②	X	X	2
③	X	X	2
④	1	X	X
⑤	X	X	2
⑥	X	X	2
⑦	X	X	2

Jörg Friedli
FCS-Fan



①	X	X	2
②	X	X	2
③	X	X	2
④	X	X	2
⑤	1	X	X
⑥	1	X	X
⑦	X	X	2

Daniel Scheffmacher
Kadetten-Fan



①	X	X	2
②	1	X	X
③	X	X	2
④	1	X	X
⑤	X	X	2
⑥	X	X	2
⑦	X	X	2

Marion Fringer
Geschäftsführerin
Kantonaler Gewerbeverein



①	X	X	2
②	X	X	2
③	X	X	2
④	X	X	2
⑤	1	X	X
⑥	X	X	2
⑦	1	X	X

Dani Spitz
Leiter
Fachstelle Sport

Der Gewinner des Tippspiels der Ausgabe 05/2024, ausgelost aus mehreren Einsendungen mit fünf richtigen Tipps, ist Jörg Friedli aus Schaffhausen. Er gewann einen Gutschein von Bowling five in Thayngen im Wert von CHF 250.- und bleibt in dieser Runde automatisch dabei.

Auf dem Teilnahmecoupon Tipp abgeben, ausschneiden und einschicken an:
Schaffhauser Regional Sport, Postfach 72, 8240 Thayngen

Absender mit Telefonnummer nicht vergessen!



WENGER+WIRZ

ELEKTRO

TELEMATIK

für alle Elektroinstallationen

WÄCKERLIN TRANSPORTE AG

...die zuverlässige Verbindung

Schwarzwaldstrasse 74
CH-8226 Schleithelm
Tel. 052 687 21 21
Fax 052 687 21 20
www.waeckerlin-ag.ch

**GRÜN, SCHNELL
UND GUT**

Ihr regionaler Partner für Transporte aller Art.



**Weihnachtsessen
Jahresabschlussfeier
für Firmen, Vereine, Klassen, Familien usw.**

Unsere 2 gepflegten und gemütlichen Säli im 1. Stock bieten das ideale Ambiente für Anlässe jeder Art von 10 bis 80 Personen.

Vielseitige Menükarte, Pizza vom **Holzofen**!
Täglich geöffnet, von 11 bis 23 Uhr durchgehend warme Küche.

Ristorante «ROMANA» Pizzeria
vera italianità.....echt italienisch!

Unterstadt 18/20 | 8200 Schaffhausen | Tel. 052 624 44 89 | www.romana-schaffhausen.ch

**Suchen Sie noch ein
Weihnachtsgeschenk
???**

Mit einem
Romana-Geschenk-Gutschein
kommen Sie immer gut an und haben selber auch etwas davon:

Sie erhalten von uns einen
zusätzlichen Gutschein in der Höhe von
10%
So macht Schenken doppelt Freude!



Sigg Holzbau AG
Schreinerei + Zimmerei
Thayngen
www.siggholzbau.ch *Seit 1986*

Weidmüller 

Sie suchen einen Partner auf Augenhöhe.
Wir sind Ihr Experte für beste Verbindungen
in der Industrial Connectivity.

Weidmüller Schweiz AG
Rundbuckstrasse 2
8212 Neuhausen am Rheinflall
www.weidmueller.ch
052 674 07 07 



Malermeister seit 1899

Tellstrasse 25
CH-8201 Schaffhausen
Tel. +41 52 625 80 20
E-Mail: info@dreher-co.ch



Gerüstet für die Region
www.gloorbau.ch

M. Muhl

URIS Stamm
«mir installieräd gäm»
Urs
Stamm
Sanitär
Heizungen
Reparaturen
Biesingerstr. 100
CH-8240 Thayngen

WER IST WER?


4 U. Hagen


5 L. Pfenniger


6 J. Steinemann


10 W. Schlatter


11 J. Sulzberger



12 R. Keller


Wettbewerb



1 L. Meister



2 Ch. Stamm



3 H. Lenhard


7 P. Wackerlin


8 M. Muhl


9 Ch. Meier


13 Ph. Steinbuk


14 S. Steinemann


15 R. Egli



HEDINGER BAU.

Sportlich.
Gut.
Gebaut.



**RESTAURANT
ZUM
ALTEN SCHÜTZENHAUS**

Fam. Reutimann
Tel. 052/625 32 72

Ein erfahrenes Team freut sich
auf Ihren Besuch



**Hansjörg Müller
Sanitär**

Neuhausen am Rheinflall
www.muellersanitaer.ch
T 052 672 35 56



**Metallbau
Bauschlosserei
Schmiede**

Hans Lenhard
Mühlegasse 11
8240 Thayngen
Tel. 052/649 35 47



BLING BLING Schaffhausen GmbH
Geschenkartikel - Accessoires - Wohnbedarf
Wolfgang und Hermann Schlatter
Löwengässchen 2/Ecke Vorstadt, 8200 Schaffhausen
Telefon: 079 687 47 32

Teilnahmebedingungen

Teilnahmeberechtigt sind alle Empfänger der Zeitung «Schaffhauser Regional Sport». Im neuen Spiel können Sie mittels Ziehung eines Loses Gutscheine bis zu **CHF 1000.-** von Sport Shop Enge gewinnen.

Mitspielen können Sie nur mit dem vorgedruckten Coupon.

**Einsendeschluss
Freitag, 27. Dezember 2024**

- ### Teilnahmecoupon
- Senden an
Schaffhauser Regional Sport, Postfach 72, 8240 Thayngen
- | | |
|-----------------------|---------------------------|
| ... Bling Bling | ... Metzgerei |
| ... Garage Rheingold | ... Metallbau |
| ... Aushub - Rückbau | ... Reisebüro |
| ... Sanitär, Thayngen | ... Schazo |
| ... Hesi AG | ... Bistro im Ringpark |
| ... Elektro | ... Baugeschäft |
| ... Holzbau | ... Transporte |
| ... Malergeschäft | Absender nicht vergessen! |



Herzlichen Glückwunsch!

CHF 150.-

Die glückliche Gewinnerin der Ausgabe 5/2024 ist Nadia Mori (rechts) aus Hallau. Sie zog aus den Händen von Sport-Shop-Enge-Mitarbeiterin Mirjam Niederhäuser das Los über CHF 150.-.



Schaffhauserstrasse 237 · CH-8222 Beringen
Tel. 052 682 11 66
www.sportshop-enge.ch



**PLETSCHER
METALLBAU**

PLETSCHER-METALLBAU.CH Tel. 052 687 42 72

Drei starke Marken unter einem Dach.

kaufmännischer verband **HFW** Höhere Fachschule für Wirtschaft Schaffhausen
in Schaffhausen.

HKV Handelsschule KV Schaffhausen



Café Central
Restaurant • Café • Bar

Café Central
Birretstrasse 1
79798 Jestetten
Tel: +49 (0)7745 / 5908
info@cafecentral.ee
www.cafecentral.ee



**Schlatter
Bau AG**



ZOLLGARAGE.COM
US CARS SINCE 1981

Top-Service für alle Marken
Vertrauen Sie dem Experten



B & R Egli GmbH
Aushub - Rückbau - Muldenservice - Transporte

Tonwerkstrasse 19
8240 Thayngen
Telefon: 052 649 17 08
Mobil Roger Egli: 079 405 85 21
Besuchen Sie uns: www.aushub.biz

Perfekte Lösungen aus einer Hand.

Schaffhauser Sportlerwahl 2024

Die SRS-Jury zur Schaffhauser Sportler-, Sportlerin-, Trainer- und Mannschaftswahl hat ihre Stimmen vergeben. Zum ersten Mal durften **Andrina Suter**, Dressurreiterin und Olympiateilnehmerin, sowie **Hrvoje Horvat**, Trainer der Kadetten Schaffhausen, die begehrte Auszeichnung als Sportlerin bzw. Trainer des Jahres entgegennehmen. Der Eiskunstläufer **Lukas Britschgi**

verdient sich diese Ehrung nach 2022 zum zweiten Mal. Erwartungsgemäss sind die **Kadetten Schaffhausen** in die Ränge gekommen und als Mannschaft des Jahres auserkoren worden. Mit Stolz blickt die Region Schaffhausen auf die Preisträger 2024, welche den Kanton mit ihren Leistungen national wie international grossartig vertreten.



Lukas Britschgi (26)
Eiskunstläufer
Sportler des Jahres 2024

Das persönliche Highlight 2024 von Lukas Britschgi waren im März die Weltmeisterschaften in Montreal in der grössten Arena Kanadas mit einem Fassungsvermögen von 21'000 Zuschauern. Dort erreichte er einen sensationellen 6. Rang. Aus seiner Sicht ist dieser Erfolg höher einzustufen als der 3. Platz an der Europameisterschaft in Finnland 2023. Insgesamt gewann Britschgi drei internationale Medaillen: den 3. Platz am Grand Prix in Japan, erstmals Gold an einem Wettkampf der Challenge Serie in Warschau und eine weitere Challenge-Medaille Silber in Budapest. Nicht zu

vergessen ist die fast schon obligatorische Schweizer Meistermedaille 2024. Auch für diese Saison setzt sich der aktuell beste Schweizer Eiskunstläufer hohe Ziele. An zwei Challenge-Serien erreichte er zwei Silbermedaillen und am stark besuchten Grand Prix in Helsinki einen 5. Platz. Am vergangenen Wochenende feierte Britschgi seinen fünften Schweizermeistertitel.

SRS: Lukas Britschgi, welche Bedeutung hat für Sie der Titel Schaffhauser Sportler des Jahres?

Lukas Britschgi: «Der Titel ist eine grosse Wertschätzung für meine erbrachten Leistungen. Es ist eine tolle Sache, dass diese Auszeichnung in der Region Schaffhausen vergeben wird.»

Worin liegen die Gründe für Ihren grossen Erfolg in diesem Jahr?

«Eine wichtige Rolle spielt sicher die Erfahrung respektive Routine, welche ich mir in den vergangenen Jahren angeeignet habe. Einiges liegt auch am gesteigerten Selbstbewusstsein, aufgebaut an den vielen absolvierten Wettkämpfen.»

Sind diese Erfolge noch zu toppen?

«Aufgrund eines Knieproblems wird in dieser Saison eine Steigerung nicht einfach. Ich bin aber zuversichtlich.»

Auf dass welches Vorhaben klappen wird?


«2025 muss ich an der WM in Boston den Olympiaquotenplatz für die Schweiz erkämpfen. Hierfür braucht es einen Finalplatz.»

Welche privaten Wünsche möchten Sie sich im Jahr 2025 erfüllen?

«Ich hoffe, im Sommer 2025 meinen Bachelor in Betriebswirtschaftslehre abzuschliessen.»

Wie geht's für Sie 2025 sportlich weiter?

«Ende Januar 2025 nehme ich an der EM in Tallinn in Estland teil. Im Februar habe ich die Ehre, wieder bei Art on Ice dabei zu sein, bevor es dann im März nach Boston an die WM geht.»



Andrina Suter (32)
Dressurreiterin
Sportlerin des Jahres 2024

Für die Dörflinger Dressurreiterin Andrina Suter war die Teilnahme an den Olympischen Spielen in Paris der bisher grösste Erfolg in ihrer Karriere. Im Januar konnte sie zum ersten Mal eine Weltcupqualifikation bestreiten. Danach folgten diverse Qualifikationen für einen Platz an den Olympischen Spielen. Ausschlaggebend für dieses Vorhaben waren ein 2. und ein 3. Platz im Grand Prix und in der Grand-Prix-Kür in Wiesbaden (D).

Am grössten Indoor-Pferdesportevent Europas, dem Amadeus Horse 2024 in Salzburg, erreichte Suter in der höchsten Kategorie vor vierzehn Tagen den hervorragenden 7. Platz. Dementsprechend ist Suter zuversichtlich, auch das kommende Jahr erfolgreich zu bestreiten.

SRS: Andrina Suter, was bedeutet Ihnen der Titel Schaffhauser Sportlerin des Jahres?

Andrina Suter: «Es ist für mich eine besondere Ehre und eine grosse Freude, diese Auszeichnung zu bekommen.»

Worauf führen Sie Ihren Erfolg zurück?

«Fleiss und Durchhaltewillen sind zwei meiner guten Eigenschaften. Aber auch der Pferdebesitzer und die Sponsoren hatten einen wesentlichen Anteil an meinem Erfolg.»

Rückblickend auf die Olympischen Spiele: Welche Erinnerung wird eine bleibende sein?

«Sicherlich mein Auftritt im Schlossgarten vor 17'000 Zuschauern. In einer derartigen Umrahmung reiten zu dürfen ist einmalig und bleibt unvergesslich. Diese Erinnerung kann mir niemand mehr nehmen.»

Wann geht es für Sie im neuen Jahr weiter?

«Vom 8. bis 12. Januar werde ich in Basel die Qualifikation für den Weltcup bestreiten.»

Welche Ziele verfolgen Sie 2025?

«Die grösste Herausforderung ist die Qualifikation für die Europameisterschaften, welche vom 28. bis 31. August in der französischen Gemeinde Crozet ausgetragen werden. An den Schweizermeisterschaften vom 11. bis 14. September in Roggwil BE werde ich einen Podestplatz anstreben. Einen erheblichen Zeitaufwand muss ich in meine Nachwuchspferde investieren. Generell will ich einfach gute Resultate im In- und Ausland erzielen.»



haustechnik
heizung | sanitär | solar | klima

dk haustechnik gmbh
installation & reparatur
ch-8240 thayngen
tel. 052 640 06 91
fax 052 640 06 92
www.dk-haustechnik.ch
info@dk-haustechnik.ch

RADIO TV TELOMA AG
Freude an Bild und Ton

Unsere Produktauswahl:
Bei uns finden Sie eine grosse Auswahl an Fernseher, Stereoanlagen, Plattenspieler und Radios

Unsere Dienstleistungen:
- wir reparieren
- wir installieren
- wir liefern

Bachstrasse 24
8200 Schaffhausen
Tel 052 / 625 89 74

Bernath Elektro AG
Ihre Stromlinie



Schaffhauser Sportlerwahl 2024

Hrvoje Horvat (47)
Trainer Kadetten Schaffhausen
Trainer des Jahres 2024



Kadetten Schaffhausen
Mannschaft des Jahres 2024

Mit drei Titeln in der vergangenen Saison haben die Kadetten Schaffhausen unter Cheftrainer Hrvoje Horvat das Maximum erreicht. In der Meisterschaft bezwangen die Kadetten im Playoff-Finale den HC Kriens 3:2. Im Cup setzten sie sich in Gümligen in der zweiten Hälfte gegen den RTV Basel souverän durch, und im Supercup liessen sie dem HC Kriens keine Chance. Im Europacup erreichte die Horvat-Truppe das Achtelfinale und schied gegen Füchse Berlin aus.

Für die Kadetten ist Trainer Hrvoje Horvat ein absoluter Glücksfall. Der ehemalige kroatische Nationaltrainer kam vor anderthalb Jahren vom deutschen Bundesligisten HSG Wetzlar zu den Munotstädtern und trat die Nachfolge von Adalsteinn Eyolfsson an. In dieser Saison gelang den Kadetten gegen HC Kriens in der Verlängerung der Gewinn des Supercups, und auch im europäischen Wettbewerb sorgten sie für Furore mit zwei Siegen gegen Tatran Prešov und einem Sieg gegen Limoges. Benfica erwies sich als zu harter Bock. Die beiden Niederlagen gegen die Portugiesen bedeuteten das Ausscheiden aus dem Europacup. In der aktuellen Meisterschaft führen die Kadetten souverän die Tabelle an.

SRS: Hrvoje Horvat, was bedeutet Ihnen der Titel Schaffhauser Trainer des Jahres?

Hrvoje Horvat: «Eine solche Auszeichnung bekommt man nicht alle Tage. Sie bekundet, dass wir gute Arbeit abliefern und ist eine Bestätigung dafür, dass dies geschätzt wird.»

Wie erklären Sie sich Ihren persönlichen grossen Erfolg?

«Kadetten Schaffhausen ist eine Mannschaft, die nach Titeln strebt, und in diese Richtung trainieren und bereiten wir uns vor. Mit der richtigen Einstellung und gesundem Selbstvertrauen gehen wir in jedes Spiel. Wir sind uns bewusst, dass in jeder Saison Titel erwartet werden.»

Welches war Ihr Highlight im Jahr 2024?

«Das Wichtigste war sicherlich der Meistertitel und für mich der erste in meiner Trainerkarriere. Rückblickend auf einzelne Spiele war es der Sieg zuhause gegen SG Flensburg.»

Welche Ziele verfolgen Sie in dieser Saison?

«Die Ziele sind immer ganz klar: die Titel. Dabei ist es aber wichtig, den Weg zu diesen Zielen immer im Auge zu behalten. Für den Trainer ist es ein Muss, stets von Spiel zu Spiel zu schauen.»

Wie sieht die Weihnachtspause aus?

«Wir werden vom 21. Dezember bis 6. Januar eine Pause einlegen. Die Nationalspieler müssen früher loslegen.»



Die Kadetten Schaffhausen waren auch in der vergangenen Saison das Mass aller Dinge. Mit dem Gewinn des Triples, sprich Meisterschaft, Cup und Supercup, sicherten sie sich alle nationalen Titel. Auch im europäischen Wettbewerb waren sie erfolgreich, indem sie den Einzug ins Achtelfinale schafften und den Schaffhauser Handballfans einige Highlights bescherten.

In dieser Saison sind sie auf dem besten Weg, die nationalen Titel zu verteidigen, führen sie doch in der Meisterschaft die Tabelle souverän an.

Interview mit Luka Maros (30), Captain Kadetten Schaffhausen und David Hrachovec (21)

SRS: Was bedeutet Ihnen der Titel Schaffhauser Mannschaft des Jahres 2024?

David Hrachovec: «Es ist eine grosse Ehre, diesen Titel verliehen zu bekommen.»

Luka Maros: «Ich betrachte es als Wertschätzung für die Leistung, die wir erbracht haben.»

Worauf führen Sie den letztjährigen grossen Erfolg Ihrer Mannschaft zurück?

LM: «Wir haben eine konstante Leistung gezeigt, sei es national oder international. Der Gewinn des Triples Meisterschaft, Cup und Supercup spricht für sich.»

Welches waren die Highlights für Sie?

DH: «In meinem ersten Jahr bei den Kadetten waren es die Europacupspiele und als Krönung der Meistertitel.»

LM: «Die Begegnung im Europacup mit dem deutschen Bundesligisten Berliner Füchse daheim vor ausverkaufter Halle sorgte für Gänsehaut und diente auch als Gradmesser auf hohem Niveau.»

Welche sportlichen Ziele streben Sie 2025 an?

DH: «Die Verteidigung des Meister- und des Cupititels.»

LM: «Unsere Ansprüche sind es, die nationalen Titel wieder zu holen. Im Weiteren werde ich mit der Schweizer Nationalmannschaft an der WM vom 15. Januar in Dänemark und Kroatien teilnehmen. Da wollen wir die Gruppenphase gegen Tschechien, Polen und Deutschland überstehen und möglichst lange im Turnier bleiben.»



HOCHBAU/TIEFBAU
FASSADENDÄMMUNG
UMBAU/RENOVATION
GESTEUERTE ERDBOHRUNG
WIR BAUEN
FÜR DIE REGION

www.gasser-ag.ch
#gasser_ag_bau



Gasser



TEPPICH-HUUS BREITI AG
PARKETT - BODENBELÄGE - TEPPICH

RÜCKBLICK 2024 – AUSBLICK 2025



Pavel Rehorek (58) Ehemaliger TTC-Neuhausen-Erfolgstrainer

Rückblick 2024

«Im Rahmen des Projekts ‚Table Tennis Connects the World‘, welches ich im November 2023 ins Leben gerufen habe und das von diversen Personen unterstützt wird, konnte ich im Sommer dieses Jahres ein besonderes Trainingscamp durchführen. Im tschechischen nationalen Trainingszentrum in Havířov haben rund dreissig Jugendliche aus fünf Nationen daran teilgenommen.

Im Oktober 2024 wurde ein Trainingscamp in Nepal organisiert und anschliessend die erste Ausgabe von AVM Youth Table Tennis Championship, ein Event in Kathmandu für Jugendliche U15 und U19 mit 87 Teilnehmenden unter Anwesenheit von

Nepals Sportminister Teju Lal Chaudhary durchgeführt.

Im August fand im tschechischen Olomouc die 6. Ausgabe des internationalen Trainingscamps ‚TT International Camp‘ mit anschliessendem Turnier ‚Czech International Youth Cup‘ statt, wo ich als Headcoach mitgewirkt habe.»

Ausblick 2025

«Die Unterstützung mit Material und Förderung durch Nepal und Peru läuft auch 2025 kontinuierlich weiter. Gespräche über ein mögliches Trainingscamp im indischen Mumbai sind am Laufen. Meine persönlichen Ziele wären einerseits ein Aufstieg mit dem TTC Laufenburg und andererseits das Herunterspielen meines Golf-Handicaps von aktuell 15.»



Harry Waldvogel (61) Präsident Pétanque Club Schaffhausen

Rückblick 2024

«2024 war für den Pétanque Club Schaffhausen ein erfolgreiches Jahr. Tom Ulmann wurde Deutschschweizer Meister im Concours de Tir. Im Weiteren belegten unsere Aktiv-Spieler diverse vordere Plätze an den Grands Prix. Im Juni führten wir die SAP-Meisterschaft Mixed mit über 50 Teilnehmerteams aus der ganzen Deutschschweiz durch. Am Tag vorher veranstalteten wir das Schaffhauser Open mit internationaler Beteiligung von über 100 Spielerinnen und Spielern. Derzeit gehören 22 Aktive dem Verein an, welche im Dreispitz auf einer der schönsten Anlagen der Schweiz trainieren und spielen dürfen.»

Ausblick 2025

«2025 finden am 17. Mai das Schaffhauser Open und am 18. Mai die SAP-Meisterschaft Mixed statt. Ziel ist, dass sich wieder zwei bis drei Teams für die Schweizermeisterschaften qualifizieren.»



Heinz Looser (67) Chef Leistungssport VC Kanti

Rückblick 2024

«Die letzte Saison war nicht unser Standard, heisst unser Ziel doch jedes Jahr, zu den besten vier Teams zu gehören. Mit der Qualität und im zwischenmenschlichen Bereich hat es nicht funktioniert. Das führte zu einem unausgeglichenen Kader. Die Highlights sind leider ausgeblieben. Die Planung für die neue Saison wurde frühzeitig in die Wege geleitet.»

Ausblick 2025

«Die neue Saison inklusive Vorbereitung hat sehr vielversprechend angefangen.

Das Team ist qualitativ ausgeglichener besetzt, man spürte, dass die Harmonie von der ersten Minute an da war. Die neuen Spielerinnen haben sich sehr gut integriert und fühlen sich im Kanti-Umfeld wohl. Das Aus im Europacup gegen Düdingen war unerwartet. Nun können wir uns voll auf die nationalen Wettbewerbe konzentrieren.»



Roman Eckert (37) Langstreckenläufer

Rückblick 2024

«Nachdem ich 2023 den London- und New York-Marathon sowie den Kopenhagen-Halbmarathon bestritten hatte, musste ich 2024 kleinere Brötchen backen. Aufgrund diverser muskulärer Probleme standen in diesem Jahr nur kleinere Läufe wie der Berglauf in Arosa, der SRS Waldlauf oder der Beringer Dorflauf auf dem Programm. Auch auf die Teilnahme am Berlin Marathon musste ich verletzungsbedingt verzichten.»

Ausblick 2025

«Durch die Geschäftsübernahme der Eckert Baulogistik AG von unserem Vater zusammen mit meinem Bruder Oliver werden geschäftsbedingt weniger spektakuläre Marathonabenteuer auf dem Programm stehen. Dafür wird man mich an lokalen und nationalen Anlässen antreffen.»



Maurizio Cannellino (47) Sportchef SV Schaffhausen

Rückblick 2024

«Die Saison 2023/24 war für uns eine sehr erfolgreiche Spielzeit. Unter Trainer Luca Tranquilli schafften wir den Aufstieg in die 1. Liga Classic und erreichten von allen 2.-Liga-interregional-Gruppen die meiste Punktzahl.»

Ausblick 2025

«In der 1. Liga Classic hatten wir anfänglich Mühe, Fuss zu fassen aufgrund kurzer Vorbereitungszeit und Integration der neuen Spieler. Nach dem vierten Spiel war die Anpassung an die höhere Liga realisiert. Derzeit belegen wir mit 21 Punkten den 8. Rang.

2025 werden wir im Februar ein Trainingslager in Benidorm ESP abhalten, und uns auf die Rückrunde vorbereiten, die bereits am 15. Februar losgeht. Unser Ziel ist es, uns in der 1. Liga Classic zu etablieren.»

Von 0 bis 40 000 in 10 Minuten.

Wir haben Ihre Lieblingsfarbe
in Rekordzeit.

farb
werk

pfenninger
maler ag

Garage
plus

Garage Rheingold AG

Zollstrasse 86a
8212 Neuhausen a. Rhf
garage-rheingold.ch



U. Hagen

SPORTMIX

Franco Panscera

Gastronom mit viel Herzblut ...



Markus Höfler und Franco Panscera

Vor kurzem durfte Franco Panscera (42), Wirts des Restaurants Freihof in Thayngen und ehemaliger FC-Schaffhausen-Spieler, dem CEO der Brauerei Falken Markus Höfler (59) seine Kochkünste präsentieren. Höfler zeigte sich begeistert vom feinen Mittagslunch und lobte Panscera als einen Gastronomen mit viel Herzblut. Panscera führt den Landgasthof Freihof, dessen Liegenschaftsbesitzerin die Brauerei Falken ist, seit sieben Monaten und bietet den Gästen gutbürgerliche Küche mit hausgemachten Spezialitäten.



Susanne Oettli

Schaffhauser Dance Award begeisterte ...

Der diesjährige Dance Award vom Mittwochnachmittag, 11. Dezember in der Dreifachhalle Breite stiess bei den Schülerinnen und Schülern auf grosses Interesse. In den zwei Kategorien Primarstufe und Oberstufe nahmen insgesamt 19 Gruppen aus dem ganzen Kanton teil. Die Gewinner des Dance Award 2024 heissen in der Kategorie

Primarstufe: The chubby Checkers, Klasse 3/4c Stein am Rhein und in der Kategorie Oberstufe: Emily Erdbeer, Schleithelm. OK-Chefin Susanne Oettli (45) zeigte sich entzückt von den originalen Darbietungen der Jugendlichen und hofft, den Event auch im kommenden Jahr im gleichen Rahmen wieder durchführen zu können.



Roland Reutimann

Heisser VC-Kanti-Fan ...

Roland Reutimann (54), Wirt des Restaurants Zum alten Schützenhaus in Schaffhausen, sorgt für gesunde Ernährung bei den Spielerinnen des VC Kanti. Seit mehreren Jahren ist der ehemalige Fussballer des FCS und des VFC Neuhausen heisser Fan der Kanti-Girls und widmet sich jeweils mit grosser Freude der Zubereitung eines gesunden Mahls, wenn die Girls bei ihm zu Mittag essen. Rütimann hofft, dass der Höhenflug der Kanti-Girls in der Meisterschaft weiter anhält und es in dieser Saison zu einer Medaille reicht.



V.l.: Brooke Botkin, Co-Trainer Xaver Kitzmüller, Roland Reutimann, Jordan Lockwood, Lea Ambrosius, Lina-Marie Lieb

ch media print



Zeitungsdruck, Magazine, Match.

Innovativer Zeitungsdruck ist überraschend vielseitig - und bringt auch Ihre Magazine und Werbeprospekte gross raus. Die Welt steht Ihnen offen, was Gestaltung, Papier, Format und Veredelung anbelangt. Entdecken Sie die ganze Vielfalt an kreativen Spielräumen. Dabei stehen wir Ihnen als leistungsfähiger Partner im gesamten Prozess des Zeitungsmachens zur Seite.

Wir produzieren heute die Zeitung von morgen: www.chmediaprint.ch.



Allianz

Generalagentur Mike Bechtel
Schützengraben 24
8200 Schaffhausen

www.allianz-suisse.ch/mike.bechtel

RICHLI HIRSCHEN OSTERFINGEN



Familie Richli
Weinkellerei zum Hirschen
Dorfstrasse 52
8218 Osterfingen
Telefon 052 681 21 49
Telefax 052 681 21 69
www.richli-hirschen.ch



Zahnarztpraxis Obertor



Kieferorthopädie • Invisalign



Tel. 052 657 37 87
Obertor 31, 8353 Diessenhofen
www.zahnarzt-obertor.ch

Allen
frohe Weihnachten,
Gesundheit &
alles Gute für 2025!



highscan
grafikdesign

WIR WÜNSCHEN UNSERER KUNDSCHAFT SOWIE ALLEN
LESERINNEN UND LESERN DES SRS SCHÖNE FESTTAGE!



Das Teppich-Huus Breiti-Team:

Hinten v.l.: René Benois (Inhaber), Swen Gyr, Thomas Müller, Craig Nussbaum, Zia Aminpur, Stephan Merki (Inhaber)
Vorne v.l.: Samuel Ziehler, Patrick Meyer, Raffaele Porfido, Ardian Krmeni



Wir bewegen die Region

Steinemann

seit 1963.ch

Ein Jahr voller Emotionen neigt sich dem Ende zu. Für die Treue in diesem ganz besonderen Jahr möchten wir uns von ganzem Herzen beDANKen und wünschen Ihnen für 2025 nur das Beste!!! Gerne bewegen wir die Region auch die kommenden Jahre mit Ihnen..!



s'Taxi vo de Region

052 643 33 33





24 mal ganz persönlich

Lea Ambrosius (24)

Switcher VC Kanti



«Der Schlüssel zu einem glücklichen Leben? Auf sein Herz zu hören.»

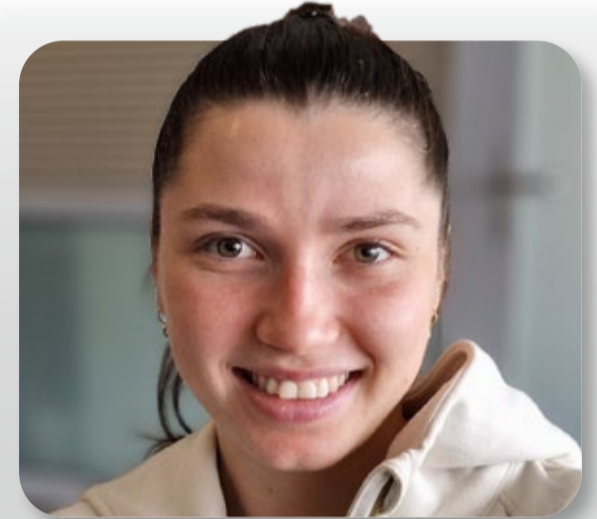
1. **Weshalb sind Sie Volleyballspielerin geworden?**
«Eine Freundin hat mich als 14-Jährige einmal zum Schulsport Volleyball mitgenommen. Nach einem Sichtungstraining kam ich mit 15 in Schwerin in eine Sportschule.»
2. **Sie sind auf diese Saison aus der deutschen Bundesliga zum VC Kanti gestossen. Was hat Sie in der Schweizer Liga am meisten überrascht?**
«In Deutschland reist man immer einen Tag vor dem Spiel an, was in der Schweiz aufgrund der kurzen Distanzen ein paar Stunden vor Spielbeginn erfolgt. Die Teams sind sehr ausgeglichen, jeder kann jeden schlagen. Enttäuscht bin ich über das magere Zuschauerinteresse, wobei der VC Kanti eine Ausnahme ist. In Schwerin hatten wir einen Schnitt von etwa 1'700 Zuschauern.»
3. **Wie erleben Sie die Stadt Schaffhausen?**
«Ich empfinde sie als kleine und gemütliche Stadt.»
4. **Was vermissen Sie hier von Ihrer Heimat am meisten?**
«Meine Familie in Bernburg.»
5. **Wo erlebten Sie Ihre schönste sportliche Zeit?**
«In Schwerin - diese Zeit war sportlich eine sehr erfolgreiche.»
6. **Was haben Sie bisher in Ihrem Leben beruflich geleistet?**
«Ich studiere Psychologie im Fernstudium und stehe im 2. Semester.»
7. **Wie leben Sie Erfolge aus?**
«Normalerweise zusammen mit den Teamspielerinnen in Form einer Party.»
8. **Welche Erwartungen haben Sie privat an Ihr weiteres Leben?**
«Solange es die Gesundheit erlaubt und mir der Sport Spass macht, möchte ich Volleyball spielen und parallel dazu mein Studium abschliessen. Später stelle ich mir vor, in meiner Heimat sesshaft zu werden und eine Familie zu gründen.»
9. **Gibt es eine bestimmte Spielerpersönlichkeit, die Ihnen imponiert?**
«Ja, und zwar mein 31-jähriger Bruder Philip, der in der 2. Bundesliga Handball spielt. Er beeindruckt mich mit seiner Art zu spielen und auch als Mensch.»
10. **Wie bereiten Sie sich mental auf ein Spiel vor?**
«Ich gehe den Spielplan, den wir vom Trainer bekommen

haben, durch. Zudem setze ich mir Ziele, die ich im Spiel verwirklichen will.»

11. **Was sind Ihre Charakterstärken?**
«Ich bin ehrgeizig, empathisch und ein teamfähiger, offener Mensch.»
12. **Was war das Mutigste, das Sie in Ihrem Leben getan haben?**
«Den Schritt zu wagen, auf die Sportschule und ins Internat zu gehen.»
13. **Wo ausser bei Ihnen zuhause trifft man Sie dann und wann an?**
«Ich gehe gerne in Cafés und unternehme Tagestrips in die grössten Städte der Schweiz.»
14. **Was macht Sie wütend?**
«Grundsätzlich bin ich ein sehr gelassener Mensch. Aber wenn, dann sind es die Fehlentscheide der Schiedsrichter.»
15. **Wofür würden Sie mitten in der Nacht aufstehen?**
«Für meine Familie und Freunde oder für den Flug in den Urlaub.»
16. **Interessieren Sie sich für Politik?**
«Nein, hier fehlt mir der Bezug.»
17. **Welches Land zu bereisen würde Sie reizen?**
«Thailand und Indonesien mit ihrer reizvollen Natur und Kultur.»
18. **Was darf in Ihrem Kühlschrank nie fehlen?**
«Frisches Gemüse.»
19. **Was ist der Schlüssel zu einem glücklichen Leben?**
«Auf sein Herz zu hören.»
20. **Wie lautet Ihr Ferientipp?**
«Soll es eine Kurzreise sein: Griechenland. Als Fernziel empfehle ich Kalifornien.»
21. **Was hat Sie zuletzt emotional sehr bewegt?**
«Die Hochzeit meines Bruders vergangenen Sommer.»
22. **Worüber denken Sie am meisten nach?**
«Über mich selbst. Ich reflektiere mein Verhalten sehr oft.»

23. **Wofür geben Sie (zu)viel Geld aus?**
«Für das auswärts Essengehen, wobei ich erwähnen möchte, dass der Ausgang in der Schweiz enorm teuer ist.»

24. **Wie lautet Ihr Lebensmotto?**
«Lebe den Moment!»



Steckbrief

Name: Ambrosius

Vorname: Lea

Geburtsdatum: 22.05.2000

Grösse: 1.89 m

Gewicht: keine Ahnung

Nationalität: DE

Zivilstand: ledig

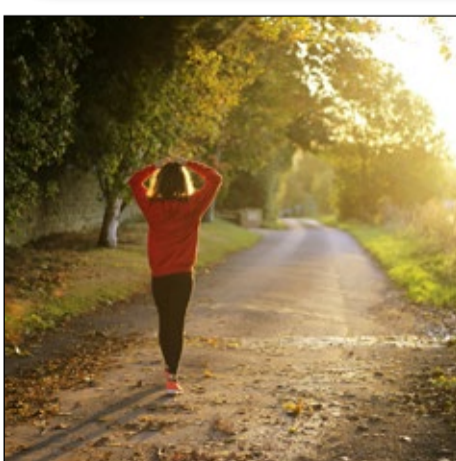
Beruf: Studentin, Volleyballspielerin

Wohnort: Neuhausen

Sportliche Stationen: VCO Schwerin, SSC Palmberg Schwerin

Erfolge: Pokalsiegerin 2019, 2021, 2023 mit SSC Palmberg Schwerin

Hobbys: Reisen, Cafébesuche, Fotografieren, Lesen



Das Wohl der Menschen steht für uns an erster Stelle

Zusammen für eine gesunde Schweiz.
Für mehr Lebensqualität.

Johnson&Johnson



Wohnungs + Gebäudereinigungen

www.donag.ch • 052 643 38 33

35 Jahre Qualität

Wir wünschen allen schöne Festtage
und ein glückliches und gesundes 2025!



Vito Serratore AG
Gipsergeschäft Dörflingen

Randeggerstrasse 8
8239 Dörflingen
Telefon 052 654 15 85
www.vitoserratoreag.ch



Das DONAG-Team von
Helena Eggli wünscht allen
besinnliche Festtage
und ein gesundes 2025!



HOTEL Alte Schreinerei
RESTAURANT | WEINSTUBE
Auberge Harlekin
...seit 1973 für Sie in Randegg
Ihre Gastgeber Familien Karl J. Graf & Joscha Graf
Gailingen Straße 6 + 15 • 78244 Gottmadingen-Randegg
Telefon +49 (0) 7734 - 6347 • Telefax +49 (0) 7734 - 93 47 50
Unsere Ferien Appartements direkt buchen bei: www.restaurantharlekin.de
restaurantharlekin@online.de
Gaumen- und Sinnesfreuden in einem alten Bauernhaus & Schreinerei
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Huber + Bühler ag
Heizung • Sanitär
Huber + Bühler AG +41 (0)52 630 26 66
Ebnetring 25 www.huberbuehler-ag.ch
CH - 8207 Schaffhausen info@huberbuehler-ag.ch

Elektro Meister
052 644 07 07
8200 Schaffhausen
elektromeister.ch
MEISCHTER VO SIM FACH.

IM BLICKPUNKT



«Der FCS mit seiner Profimannschaft ist auch ein wichtiger Werbeträger für die Region Schaffhausen.»

Thomas Bollinger (60)

Schaffhauser Unternehmer und Beiratsmitglied FC Schaffhausen

SRS: Thomas Bollinger, Sie sind langjähriger – seit 1996 – finanzieller Unterstützer als Sponsor des FC Schaffhausen und seit dem Frühling dieses Jahres auch Beirat des FCS. Welches sind Ihre Beweggründe für dieses Engagement?

Thomas Bollinger: «Ich engagiere mich seit einiger Zeit in verschiedenen Vereinsführungen, unter anderem des VC Kanti und von Lernende bauen Zukunft. Ich erachte es als sehr wichtig, Jugendliche zu motivieren und sinnvoll zu beschäftigen, sei es im Beruf oder in der Freizeit. Team-sport trägt sehr viel bei zum sozialen Umgang, um gemeinsam etwas zu erreichen und natürlich zur Gesundheit. Der FCS mit seiner Profimann-schaft ist auch ein wichtiger Werbeträger für die Region Schaffhausen. Zudem bietet er über 300 Juniorinnen und Junioren eine sinnvolle sport-liche Betätigung. Die Region Schaffhausen liegt mir am Herzen, und ich möchte nicht nur darüber reden, sondern etwas dafür tun – in sportli-chen wie auch kulturellen Institutionen.»

Wo sehen Sie beim FC Schaffhausen Nachholbedarf?

«Kommunikation und Transparenz sind unabdingbar. Der FCS befindet sich finanziell nicht erst seit kurzem in einer sehr schwierigen Situation. Dies hat mit dem Stadion im Herblingental zu tun – einer Infrastruktur, die der Club braucht, die es aber auch zu finanzieren gilt. 7 Tage die Woche wird das Stadion benutzt, und dies fast 365 Tage im Jahr. Die Trainings der Profis finden ausschliesslich am Vormittag und am Nachmittag statt. Alle zwei Wochen wird an einem Abend ein Challenge-League-Meisterschafts-spiel ausgetragen. Die restliche Zeit werden Trainings und Fussballspiele der Jungtalente im Stadion ausgetragen – aktive und sinnvolle Jugendar-beit. Was aber beinhaltet der Unterhalt einer solchen Infrastruktur? Licht im Stadion und in den Katakomben, warmes Wasser zum Duschen, Heizung, Entsorgung von Abfall, Unterhalt des Platzes sowie der Nasszellen und Aufenthaltsräume. Bei der Unterstützung der FCS AG muss klar unter-schieden werden zwischen Profibetrieb und Jugendsport/Breitensport.



Viele Helfer rund um Thomas Bollinger standen am 22. November im Einsatz, um den Platz vom Schnee zu räumen. Leider vergeblich, das Spiel gegen Stade-Lausanne-Ouchy wurde schlussendlich abgesagt.

Profisport: Dieser muss zwingend mit Trans-fers sowie regionalen und nationalen Spon-soren gewährleistet sein.

Jugendsport: Nebst den Eltern, die dem Club einen Beitrag zur Sportausbildung ihrer Kin-der leisten, kommen Beträge von Sponsoren, Stiftungen und der Stadt hinzu. So ist das in allen Vereinen, die Jugendliche ausbilden.

Stadion/Infrastruktur: Licht im Stadion und den Katakomben, warmes Wasser zum Du-schen, Heizung, Entsorgung von Abfall, Un-terhalt des Platzes sowie der Nasszellen und Aufenthaltsräume u. v. m.

Diese Herausforderungen sind anzugehen. Mit der gemeinsamen Medienmitteilung vom 6. Dezember 2024 zeigt der Stadt- wie auch der Regierungsrat Bereitschaft, den FCS zu unterstützen. Jetzt gilt es, der Bevölkerung transparent offenzulegen, welcher Anteil der Infrastruktur ausschliesslich vom Jugend- und

Breitensport genutzt wird. Sie hat Anrecht zu wissen, welcher Anteil dieser Infrastruktur gebraucht wird, damit
a) unsere Jugendlichen Ziele haben und diese erreichen können.
b) Jugendliche und Breitensportler körperlich fit sind.
c) gesellschaftliches Zusammenleben gefördert wird.

Die Wirtschaftlichkeit erfordert, dass Sponsoren, Naming Right, Events und weitere sportliche Veranstaltungen dazugewonnen werden.»

Infolge Zahlungsrückständen wurden die LED-Banden im Stadion vom Inhaber abgebaut. Herr Ralph Heinemann von Hocosped, Massimo Balloi vom FCS, Matthias Berger von Sportsevision und Sie selbst haben sich des Problems angenommen. Die Firma von Ralph Heinemann übernimmt unentgeltlich die Transporte vom Zürcher Letzigrund nach Schaffhausen und wieder retour und eine zusammenge-trommelte Gruppe übernimmt den Auf- und Wiederabbau der LED-Panelen. Ein enormer zeitlicher Aufwand?

«Ja, der Aufwand ist sehr gross und hoffentlich absehbar. Neben Ralph Heinemann von der Hocosped-Transportlogistik und Massi-mo Balloi vom FC Schaffhausen sind ganz viele Helfer bei diesen Aktionen im Einsatz. Die zahlreichen FCS-Anhänger helfen ohne Profit oder persönlichen Eigennutz. Zum Lohn gibt es nach getaner Arbeit immer eine Wurst und etwas zu trinken.»

Wäre eine Fusion von FC Schaffhausen und SVS Spielvi für Sie denkbar?

«Anstelle einer Fusion sehe ich eine Zusammenarbeit. Im Aktivbereich fand in diesem Jahr ein Freundschaftsspiel zwischen den Fanionteams zugunsten der SVS auf dem Bühlplatz statt. Diesem von Roy Pagno ins Leben gerufenen Event erwies auch der Schweizer Nationaltrainer Mu-rat Yakin seine Ehre.»

Was trauen Sie der 1. und der 2. Mannschaft des FCS in dieser Saison zu?

«Für die 1. Mannschaft erachte ich einen Mittelfeldplatz als realistisch. Mit der 2. Mannschaft wollen wir in der 2. Liga interregional vorne mitspielen, mit Blick auf die 1. Liga. Der Nachwuchs ist die Zukunft für die 1. und die 2. Mannschaft und wird bereits mit Trainings bei den Aktiven gefördert.»

Wie sehen Ihre Zukunftswünsche für den FC Schaffhausen aus?

«Primär hoffe ich auf die Realisierung einer finanziellen und strukturellen Grundlage, die das Überleben des FC Schaffhausen sichert. Und ich möchte die regionale Verankerung in Zusammenarbeit mit anderen Ver-einen, der Stadt und dem Kanton sowie den Fans und Sponsoren weiter vorantreiben.»

Verein	Sp	S	U	N	T	GT	TD	Pkte	Letzte 5
1 FC Thun	18	9	6	3	32	19	13	33	🟢🟢🟢🟢🟢
2 Etolle Carouge	18	9	3	6	32	27	5	30	🟢🟢🟢🟢🟢
3 FC Aarau	18	8	5	5	30	22	8	29	🟢🟢🟢🟢🟢
4 FC Vaduz	18	7	7	4	26	26	0	28	🟢🟢🟢🟢🟢
5 FC Wil	18	6	7	5	28	23	5	25	🟢🟢🟢🟢🟢
6 Xamax	18	8	1	9	30	36	-6	25	🟢🟢🟢🟢🟢
7 Bellinzona	18	5	6	7	22	28	-6	21	🟢🟢🟢🟢🟢
8 Nyonnais	18	5	3	10	24	40	-16	18	🟢🟢🟢🟢🟢
9 Stade-Lausanne	17	3	8	6	28	24	4	17	🟢🟢🟢🟢🟢
10 FC Schaffhausen	17	4	4	9	21	28	-7	16	🟢🟢🟢🟢🟢

solarbau LOWEL gmbh
Die Solarspezialisten in der Region
solarbau LOWEL gmbh
Michael Kysela
Tobelraastrasse 10 Tel +41 52 672 55 52
8212 Neuhausen www.solarbau-lowel.ch

• Internationale Transporte
• Zollservice / Beratung
• Lager / Logistik
TransLog Transport
TLI-TransLog Transport AG
Stammlihubstrasse 9
CH-8240 Thayngen
Telefon: +41 52 551 06 71
Telefax: +41 52 551 06 70
E-Mail: info@tl-translog.ch
www.tl-translog.ch

A. DIETRICH
Kälte • Klima • Lüftung AG
Steinwiesenstrasse 8
8222 Beringen
Tel. 052 681 39 39

Festtagsvorfreude im
Hülsen-Luftgewehrschützenstand

WEIHNACHTSSCHIESSEN



Jedem Besucher offerieren wir
einen Glühwein!



Samstag, 21. Dezember 2024 / 12:00 – 18:00

Jeder Schütze, jede Schützin erhält einen Erinnerungspreis.

WIR WÜNSCHEN IHNEN FROHE FESTTAGE!



Eventhalle Ota Danek • Industriestrasse 10 • 8240 Thayngen • regionalsport@bluewin.ch • srs-verlag.ch • 079 217 69 50



**DEIN BUNT
FÜRS LEBEN**



Klicke deine Farbe: hülse.ch



Geöffnet Silvester und Neujahr:

31. Dezember 12.00 - 22.30 Uhr
01. Januar 14.00 - 24.00 Uhr
02. Januar 12.00 - 24.00 Uhr

HESI AG
Heizung Sanitär Diamantnassbohrung

HESI AG
Herblingerstrasse 10 • 8207 Schaffhausen
info@hesi.ch • Tel.: 052 / 640 19 00

Ph. Steinbuk



BEAT SCHNELL
Malergeschäft

St. Peterstrasse 19 • 8200 Schaffhausen • Tel. 052 643 67 16

Sauber, dauerhaft – SCHNELL

Heinz Looser
Bauleitung • Beratung

LOB

Strassenbau
Tiefbau
Pflästerungen
Gartenbau
Handel mit
Natursteinen

079 430 56 21
Beckenwäldli 23 • 8207 Schaffhausen
h.looser@bluewin.ch

LINUS CASUTT

DER WEG VOM LEICHTATHLET ZUM BOBFAHRER



«Wenn ich Angst hätte, wäre der Bobsport nicht das richtige Metier für mich.»

Sein Weg von der Leichtathletik zum Bobsport ist eine beeindruckende Geschichte von Ehrgeiz und harter Arbeit. Bis vor zwei Jahren hatte der Begginger Linus Casutt (20) kaum Bezug zum Bobsport. Sein sportlicher Hintergrund stammt aus der Leichtathletik, wo er während drei Saisons beim LC Schaffhausen aktiv war. Der Kontakt zum Bobsport kam über Sabina Hafner, eine dreimalige Olympiateilnehmerin im Bobsport, zustande. Über den LCS-Trainer Peter Knoepfli wurde die Basler Bobsportlerin auf Casutt aufmerksam.

Im Frühjahr 2022 hiess es für Casutt zum ersten Mal «The track is clear», und er absolvierte seine erste Bobfahrt als Antrieber in St. Moritz. Nur kurz darauf entschloss sich Casutt dazu, seine Laufbahn in der Leichtathletik zu beenden und sich zu 100 Prozent dem Bobsport zu widmen. Dabei bestritt er seine ersten Rennen und nahm an der Schweizermeisterschaft bei den Aktiven im Viererbob teil.

Seit dem Sommer 2023 ist Casutt Antrieber im Bobteam Rohn, bei welchem er direkt in die Saisonvorbereitung 2023/2024 einstieg. Im September erfüllte das Team dann die Selektionskriterien für den Europacup und die Junioren Europameisterschaft im Viererbob.

Im Januar 2024 startete er schliesslich an seinem ersten Europacup-Rennen in St. Moritz. Nur einige Wochen darauf fanden in Innsbruck die Junioren-Europameisterschaften statt. Diese hätten nicht besser verlaufen können, und Casutt konnte gemeinsam mit dem Bobteam Rohn seinen ersten internationalen Titel feiern. Nun darf er sich U23 Europameister im Viererbob nennen. Die kommende Saison 2024/2025 wird er erneut für das Bobteam Rohn bestreiten. Im vergangenen Monat erhielt Casutt eine Anerkennung von der Gönnervereinigung Crystal Schaffhausen, welche ihm einen Check von 6'000 Franken überreichte, um seine sportlichen Bemühungen zu unterstützen. Diese Auszeichnung ist eine wichtige Motivation für ihn, im Bobsport weiter voranzuschreiten und seine Ziele zu verfolgen. Casutts Entwicklung vom Leichtathleten zum erfolgreichen Bobsportler ist ein inspirierendes Beispiel für Zielstrebigkeit und den Mut, neue Wege zu beschreiten.



Interview mit Linus Casutt

SRS: Linus Casutt, wie haben Sie den Weg zum Bobsport gefunden?

Linus Casutt: «Nicht wenige Bobfahrer kommen aus dem Leichtathletikbereich, so wie ich ja auch. Zuvor betrieb ich Einzelsport, dann suchte ich im Teamsport eine neue Herausforderung.»

Auf welche Unterstützung können Sie zählen?

«In dieser Saison konnte ich erste Sponsoren gewinnen, was es mir ermöglicht, mehr Zeit in meine sportliche Laufbahn zu investieren.»

Der Bobsport ist ein kostspieliges Hobby. Wie finanzieren Sie es?

«Hauptsächlich mit Sponsoren- und Förderbeiträgen.»

Was kostet eigentlich ein Bob?

«Ein neuer Viererbob kostet zwischen 60'000 und 100'000 Franken.»

Gibt es bei den Kufen irgendwelche Vorschriften?

«Alle Teams müssen Kufen aus einheitlichem Stahl verwenden, und es gibt Vorschriften bezüglich der minimalen und maximalen Kurvenradien. Bei den Rennen werden außerdem die Kufen-Temperaturen gemessen. Falls diese Regeln nicht eingehalten werden, erfolgt eine Disqualifikation.»

Auf welchem Niveau befinden Sie sich

schweizerisch mit dem Bob-Team Rohn?

«Pilot Kilian Rohn und ich sind im Schweizer Nachwuchskader. In der vergangenen Saison gehörten wir bei den Junioren zur Spitze. Bis 2030 kann ich weiterhin in der Junioren-Kategorie starten und Weltmeisterschaftsrennen bestreiten.»

Wie viele Trainingseinheiten stehen bei Ihnen auf dem Programm?

«Ich absolviere im Schnitt sechs Trainingseinheiten pro Woche, die Anschub-, Sprint-, Kraft- und Schnellkrafttraining umfassen.»

Was muss ein Bobfahrer an Voraussetzungen mitbringen?

«Das wichtigste Element ist die Schnelldauer. Außerdem

ist eine Kombination aus Sprintstärke und Kraft notwendig.»

Auf welchen Bobbahnen konnten Sie bereits Erfahrungen sammeln?

«Bisher waren es mit St. Moritz (CH), Igls bei Innsbruck (A), Altenberg (D), Lillehammer (NOR) und Sigulda (LV) fünf Bahnen. In dieser Saison folgen mit Winterberg (D) und La Plagne (F) noch weitere zwei.»

Beten Sie vor jedem Rennen, oder ist Angst ein Fremdwort für Sie?

«Wenn ich Angst hätte, wäre der Bobsport nicht das richtige Metier für mich. Mentale Vorbereitung und der nötige Respekt vor der Sache gehören jedoch dazu.»

WINTER-HIGHLIGHTS IN DER KSS



GRATIS-EINTRITT FÜR ALLE Ü30!

FridayNight im Eispark

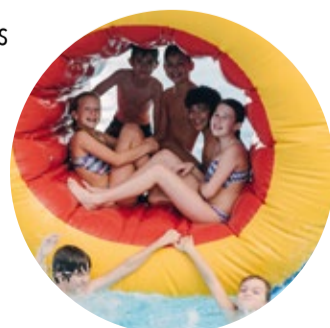
15. Nov. / 13. Dez., jeweils bis 22 Uhr

- Heisse Stimmung mit coolem Sound, scharfen Kufen, feinem Essen, Glühwein/Punsch und vielem mehr
- Ein toller Event für ganze Familien & Gruppen
- Mit Radio Munot + DJane Aileen live

Super-Mittwoch

20. Nov. / 18. Dez., 14 bis 16.30 Uhr

- Kindernachmittag in der Traglufthalle
- Sport, Spiel und Spass garantiert!
- Mit Funspielgeräten, Schwimnudeln und Wunschmusik



Advents-Schwimmen

7. Dezember 2024, 18 bis 21.30 Uhr

- Schwimmen inmitten traumhafter Weihnachtsbeleuchtung
- Nachtessen im Hallenbad
- Wellnesspark offen für alle, ohne Zusatzeintritt
- Textil- und Kindersauna
- Patronat Radio Munot

KSS
Freizeitpark Schaffhausen

Der Club 100 wünscht Ihnen von Herzen wunderschöne Weihnachten und ein gesundes neues Jahr mit viel Zeit für die schönen Dinge des Lebens.

In der Burg Hohenklingen in Stein am Rhein feierten die Club-100-Mitglieder am vergangenen Samstag einen bezaubernden vorweihnachtlichen Event.

Club-100-Präsident Alexej Wiedmer und
Nachtwächter von Stein am Rhein Nino Alibrando

Ota Danek

Renate Danek

Du bist stark.
Weil du deine Schwächen kennst.

Du bist mutig.
Weil du dich deinen Ängsten stellst.

Du bist schön.
Weil du dich liebst, wie du bist.

Du bist klug.
Weil du weisst, dass du nicht alles weisst.

Du bist glücklich.
Weil du dich dazu entschieden hast.

Gabriele Graf

Dieter Frey

Verlag, Redaktion und das Satz- und Layout-Team des Schaffhauser Regional Sport wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2025!

SUBARU

Ganz neu:
Subaru Forester e-BOXER 4x4.

Delta Garage

8252 Schlatt • Hauptstrasse 10 • © 052 657 42 42

Tamagni

- Getränke Abholmarkt
- Hauslieferung
- Festservice
- Vinothek

Chlaffentalstrasse 100
8212 Neuhausen a.Rhf.

Tel. 052 675 56 56
Fax 052 675 56 50
E-Mail: box@tamagni.ch

BISTRO im Ring-Park

Jacky Steinemann

Tel. 052 620 00 73
Ebnetring 27
8200 Schaffhausen
bistroimringpark@gmail.com

Öffnungszeiten:
Mo bis Fr 06.00 bis 21.00
Sa & So ab 08.00

NAKU

- ◆ Granit
- ◆ Marmor
- ◆ Quarzit
- ◆ Travertin
- ◆ Sandstein
- ◆ Caesar Stone

Über 200 faszinierende Granit- und Marmorarten aus der ganzen Welt stehen in unserem Werk in Basadingen für Sie zur Auswahl.

Vereinbaren Sie einen Besuchstermin.

NAKU Steinhandel AG
Diessenhoferstrasse 39
8254 Basadingen
Telefon 052 646 05 10
Fax 052 646 05 15
Info@naku.ch www.naku.ch

Sie beabsichtigen, Wohneigentum zu erwerben oder verkaufen?

Immo-Coach Daniel Schlehán und sein Team der **allcap AG** begleiten und unterstützen Sie dabei. Einfach anrufen: **052 620 44 55.**

allcap
in immobilien zuhause

Vorstadt 12 / 8201 Schaffhausen / allcap.ch